

VA-Nummer: B14-220615-1

Veranstaltungsort

Universität Potsdam
Am Neuen Palais 10
Haus 9, Raum 1.12
14469 Potsdam



Organisation

Politisches Bildungsforum
Brandenburg der
Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. T +49 331 / 748876-0
F +49 331 / 748876-15
kas-brandenburg@kas.de

Anmeldung

Bitte per E-Mail oder auf unserer Homepage
kas.de/brandenburg.

Der Eintritt ist frei. Sie können die Einladung gerne weitergeben an Interessierte.

Hinweise

Die Veranstaltung wird fotografisch begleitet. Die Teilnehmenden erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Fotomaterial für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit nutzt.

Ihre persönlichen Daten werden nach den Datenschutzvorschriften verarbeitet. Dabei halten wir uns an die Rechtsvorschriften zum Schutz personenbezogener Daten und zur Datensicherheit. Ihre Daten werden ausschließlich im Rahmen unserer Veranstaltungsorganisation genutzt und nicht an Dritte weitergegeben. Dieser Nutzung stimmen Sie mit Ihrer Anmeldung zu.

Anregungen und Hinweise an uns senden
Sie bitte an feedback-pb@kas.de



Politisches Bildungsforum Brandenburg

Einladung

Wie muss sich die deutsche Außen- und Sicherheitspolitik ändern?

Diskussion

15. Juni 2022, 17.15 Uhr

Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10

Haus 9, Raum 1.12, 14469 Potsdam



www.kas.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit dem 24. Februar 2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine. Die Europäische Union und die NATO haben mit Sanktionen, humanitären und militärischen Hilfsleistungen sowie einer erhöhten Truppenpräsenz an der NATO-Ostflanke reagiert. Eine Ertüchtigung der deutschen Bundeswehr ist geplant.

Intensiv wird jetzt darüber debattiert, wie sich die deutsche Außen- und Sicherheitspolitik ändern muss, um auf die Herausforderungen der Zukunft zu reagieren. Es stellen sich viele Fragen:

- › Was sind die außen- und sicherheitspolitischen Interessen Deutschlands?
- › Wie sehen die Streitkräfte der Zukunft aus, und zu welchen Einsätzen sollen sie in der Lage sein?
- › Welche Rolle will Deutschland im Rahmen der NATO spielen, welche in der gemeinsamen Sicherheitspolitik der Europäischen Union?

Über diese und andere Fragen wollen wir mit Ihnen und unseren Gästen debattieren.

Herzliche Einladung!

Dr. Kurt Hecht

Gesellschaft für Sicherheitspolitik Potsdam

Prof. Dr. Sönke Neitzel

Professur für Militärgeschichte der Universität Potsdam

Johannes Lay

Deutsche Atlantische Gesellschaft

Jörg Schiller

Landesgruppe Brandenburg des Verbands der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e. V.

Stephan Raabe

Konrad-Adenauer-Stiftung

Programm

17.15 Uhr

Eröffnung und Begrüßung Stephan Raabe

Landesbeauftragter für Brandenburg der Konrad-Adenauer-Stiftung

Diskussion mit



Botschafter Dr. Christoph Heusgen

Vorsitzender der Münchner Sicherheitskonferenz und Fellow der Konrad-Adenauer-Stiftung



Generalleutnant Alfons Mais

Inspekteur des Heeres

Gesprächsführung



Prof. Dr. Sönke Neitzel

Inhaber der Professur für Militärgeschichte/ Kulturgeschichte der Gewalt der Universität Potsdam

18.30 Uhr

Empfang



Fotos: Katharina Roggmann/FueAkBw; DBwV/Yann Bombeke; Universität Potsdam; KAS; NATO